

HELLOFRESH
GROUP

Quartalsmitteilung Q3 2022

HelloFresh SE

HelloFresh im Überblick

Kennzahlen	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	Verände- rung	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021	Verände- rung
Leistungsindikatoren						
Konzern						
Aktive Kunden (in Mio.)	7,51	6,94	8,2 %			
Anzahl der Bestellungen (in Mio.)	29,03	27,59	5,2 %	95,87	87,85	9,1 %
Bestellungen pro Kunde	3,87	3,98	(2,8 %)			
Mahlzeiten (in Mio.)	243,3	227,3	7,0 %	800,4	720,4	11,1 %
Durchschnittlicher Bestellwert (EUR) (ohne Retail)	63,7	51,3	24,2 %			
Durchschnittlicher Bestellwert bei konstanten Wechselkursen (EUR) (ohne Retail)	57,2	51,3	11,5 %			
USA						
Aktive Kunden (in Mio.)	3,67	3,48	5,5 %			
Anzahl der Bestellungen (in Mio.)	15,06	14,12	6,7 %	49,10	44,80	9,6 %
Bestellungen pro Kunde	4,10	4,06	1,1 %			
Mahlzeiten (in Mio.)	118,2	108,1	9,4 %	384,0	340,4	12,8 %
Durchschnittlicher Bestellwert (EUR) (ohne Retail)	76,1	55,9	36,1 %			
Durchschnittlicher Bestellwert bei konstanten Wechselkursen (EUR) (ohne Retail)	65,0	55,9	16,3 %			
International						
Aktive Kunden (in Mio.)	3,84	3,46	11,0 %			
Anzahl der Bestellungen (in Mio.)	13,97	13,47	3,7 %	46,77	43,05	8,6 %
Bestellungen pro Kunde	3,64	3,90	(6,6 %)			
Mahlzeiten (in Mio.)	125,0	119,2	4,9 %	416,4	379,9	9,6 %
Durchschnittlicher Bestellwert (EUR) (ohne Retail)	50,4	46,5	8,4 %			
Durchschnittlicher Bestellwert bei konstanten Wechselkursen (EUR) (ohne Retail)	48,7	46,5	4,7 %			

Kennzahlen	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	Verände- rung	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021	Verände- rung
Ertragslage						
Konzern						
Umsatz (in EUR Mio.)	1.860,2	1.415,5	31,4 %	5.732,7	4.413,4	29,9 %
Umsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen (in EUR Mio.)	1.669,0	1.415,5	17,9 %	5.295,2	4.413,4	20,0 %
Deckungsbeitrag (in EUR Mio.)*	454,9	318,0	43,1 %	1.437,9	1.128,0	27,5 %
Deckungsbeitrag (in % der Umsatzerlöse)*	24,5 %	22,5 %	2,0 pp	25,1 %	25,6 %	(0,5 pp)
AEBITDA (in EUR Mio.)	71,8	79,8	(10,0 %)	317,1	396,8	(20,1 %)
AEBITDA (in % der Umsatzerlöse)	3,9 %	5,6 %	(1,7 pp)	5,5 %	9,0 %	(3,5 pp)
USA						
Umsatz (in EUR Mio.)	1.146,5	789,3	45,3 %	3.412,6	2.438,7	39,9 %
Umsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen (in EUR Mio.)	979,3	789,3	24,1 %	3.033,4	2.438,7	24,4 %
Deckungsbeitrag (in EUR Mio.)*	292,9	178,9	63,7 %	908,5	639,1	42,2 %
Deckungsbeitrag (in % der Umsatzerlöse)*	25,4 %	22,6 %	2,8 pp	26,5 %	26,1 %	0,4 pp
AEBITDA (in EUR Mio.)	75,7	48,7	55,4 %	271,2	232,4	16,7 %
AEBITDA (in % der Umsatzerlöse)	6,6 %	6,2 %	0,4 pp	7,9 %	9,5 %	(1,6 pp)
International						
Umsatz (in EUR Mio.)	713,7	626,1	14,0 %	2.319,9	1.974,3	17,5 %
Umsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen (in EUR Mio.)	689,7	626,1	10,2 %	2.261,8	1.974,3	14,6 %
Deckungsbeitrag (in EUR Mio.)*	173,3	144,0	20,3 %	556,0	503,4	10,4 %
Deckungsbeitrag (in % der Umsatzerlöse)*	24,0 %	22,9 %	1,1 pp	23,8 %	25,4 %	(1,6 pp)
AEBITDA (in EUR Mio.)	31,7	52,3	(39,4 %)	141,7	223,3	(36,5 %)
AEBITDA (in % der Umsatzerlöse)	4,4 %	8,3 %	(3,9 pp)	6,1 %	11,3 %	(5,2 pp)
Vermögens- und Finanzlage des Konzerns						
Nettoumlaufvermögen (in EUR Mio.)	(427,5)	(319,3)		(427,5)	(319,3)	
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (in EUR Mio.)	88,1	85,2		265,2	396,3	
Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente (in EUR Mio.)	603,7	955,1		603,7	955,1	
Free Cashflow (in EUR Mio.)	(52,3)	17,7		(86,7)	250,2	

*ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen

HelloFresh liefert eine herausragende Performance in beiden Segmenten im dritten Quartal:

- Die Zahl der aktiven Kunden stieg auf 7,51 Mio., was einem Wachstum von 8,2 % im Vergleich zum dritten Quartal 2021 entspricht.
- Der durchschnittliche Bestellwert stieg weiter auf EUR 63,7, wozu beide Segmente beigetragen haben.
- Der Konzernumsatz im dritten Quartal 2022 betrug EUR 1.860,2 Mio., was einem Umsatzwachstum von 31,4 % auf Euro-Basis und 17,9 % auf Basis konstanter Wechselkurse im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Beide Segmente trugen maßgeblich zu diesem Wachstum bei. Das Segment International erzielte ein Umsatzwachstum von 10,2 % und das Segment USA ein Umsatzwachstum von 24,1 %, jeweils auf Basis konstanter Wechselkurse.
- Der Deckungsbeitrag betrug im dritten Quartal 2022 EUR 454,9 Mio., verglichen mit EUR 318,0 Mio. im dritten Quartal 2021. Als Prozentsatz der Umsatzerlöse entspricht dies 24,5 % im dritten Quartal 2022 gegenüber 22,5 % im Vorjahr, vor allem aufgrund der kontinuierlichen Produktivitätssteigerungen in der Produktion, trotz deutlicher Inflationstendenzen in beiden Segmenten.

- AEBITDA im dritten Quartal 2022 betrug EUR 71,8 Mio. im Vergleich zu EUR 79,8 Mio. im Vorjahreszeitraum, was höhere Marketingausgaben widerspiegelt.
- Beide Segmente lieferten ein starkes Quartal mit einer positiven AEBITDA-Marge: International mit 4,4 % und USA mit 6,6 % vom jeweiligen Umsatz.
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente blieben zum Quartalsende mit EUR 603,7 Mio. auf einem hohen Niveau.

Ertragslage des Konzerns

Konzerngesamtergebnisrechnung für das dritte Quartal 2022

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep			1. Jan - 30. Sep		
	2022	2021	Veränderung	2022	2021	Veränderung
Umsatzerlöse	1.860,2	1.415,5	31,4 %	5.732,7	4.413,4	29,9 %
Beschaffungskosten	(644,5)	(489,8)	31,6 %	(1.978,1)	(1.509,8)	31,0 %
% der Umsatzerlöse	(34,6 %)	(34,6 %)	0,0 pp	(34,5 %)	(34,2 %)	(0,3 pp)
Vertriebskosten	(768,0)	(613,8)	25,1 %	(2.337,5)	(1.790,4)	30,6 %
% der Umsatzerlöse	(41,3 %)	(43,4 %)	2,1 pp	(40,8 %)	(40,6 %)	(0,2 pp)
Deckungsbeitrag	447,6	311,9	43,5 %	1.417,0	1.113,3	27,3 %
% der Umsatzerlöse	24,1 %	22,0 %	2,0 pp	24,7 %	25,2 %	(0,5 pp)
Deckungsbeitrag*	454,9	318,0	43,1 %	1.437,9	1.128,0	27,5 %
% der Umsatzerlöse	24,5 %	22,5 %	2,0 pp	25,1 %	25,6 %	(0,5 pp)
Marketingkosten	(333,8)	(209,5)	59,4 %	(980,7)	(640,9)	53,0 %
% der Umsatzerlöse	(17,9 %)	(14,8 %)	(3,1 pp)	(17,1 %)	(14,5 %)	(2,6 pp)
Marketingkosten*	(331,2)	(209,1)	58,4 %	(972,9)	(640,6)	51,9 %
% der Umsatzerlöse	(17,8 %)	(14,8 %)	(3,0 pp)	(17,0 %)	(14,5 %)	(2,5 pp)
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige Erlöse und Aufwendungen	(112,6)	(61,0)	84,8 %	(304,6)	(165,9)	83,6 %
% der Umsatzerlöse	(6,1 %)	(4,3 %)	(1,7 pp)	(5,3 %)	(3,8 %)	(1,6 pp)
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige Erlöse und Aufwendungen*	(102,9)	(58,5)	75,9 %	(276,6)	(164,4)	68,2 %
% der Umsatzerlöse	(5,5 %)	(4,1 %)	(1,4 pp)	(4,8 %)	(3,7 %)	(1,1 pp)
EBIT	1,2	41,4	(97,0 %)	131,7	306,4	(57,0 %)
% der Umsatzerlöse	0,1 %	2,9 %	(2,9 pp)	2,3 %	6,9 %	(4,6 pp)
Abschreibungen	44,6	25,5	74,6 %	113,1	65,9	71,7 %
EBITDA	45,8	67,0	(31,6 %)	244,8	372,3	(34,2 %)
% der Umsatzerlöse	2,5 %	4,7 %	(2,3 pp)	4,3 %	8,4 %	(4,2 pp)
Sondereffekte	6,4	4,0	62,5 %	15,7	7,8	101,0 %
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	19,6	8,9	121,4 %	56,6	16,6	240,4 %
AEBITDA	71,8	79,8	(10,0 %)	317,1	396,8	(20,1 %)
% der Umsatzerlöse	3,9 %	5,6 %	(1,8 pp)	5,5 %	9,0 %	(3,5 pp)
AEBIT	27,20	54,3	(49,9 %)	204,0	330,9	(38,3 %)
% der Umsatzerlöse	1,5 %	3,8 %	(2,4 pp)	3,6 %	7,5 %	(3,9 pp)

*Ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen.

Mit einem Umsatzwachstum von 31,4 % auf Euro-Basis und 17,9 % auf Basis konstanter Wechselkurse hat HelloFresh auch im dritten Quartal 2022 im Vergleich zum dritten Quartal 2021 ein starkes Umsatzwachstum erzielt. Infolgedessen stieg der Konzernumsatz von EUR 1.415,5 Mio. im dritten Quartal 2021 auf EUR 1.860,2 Mio. in diesem Quartal. Das Umsatzwachstum ist im Wesentlichen zurückzuführen auf (i) einen Anstieg aktiver Kunden um 8,2 % gegenüber dem Vorjahr, die verglichen mit 6,94 Mio. im Vorjahreszeitraum im dritten Quartal 2022 7,51 Mio. erreichten, sowie einen korrespondierenden Anstieg von Bestellungen; (ii) einen Anstieg des durchschnittlichen Bestellwerts durch die höhere Akzeptanz von Zusatzprodukten aufgrund des fortgesetzten Ausbaus von HelloFresh Market und eine höhere Anzahl von

Premiummahlzeiten pro Bestellung sowie Preiserhöhungen in einigen Märkten, und (iii) eine anhaltende Aufwertung des US-Dollars, was zu vorteilhaften Währungseffekten bei den Umsätzen im Segment USA geführt hat.

Der Deckungsbeitrag (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) ist im dritten Quartal 2022 auf 24,5 % des Umsatzes im Vergleich zu 22,5 % im dritten Quartal 2021 gestiegen. Die Beschaffungskosten im Konzern blieben stabil auf dem Niveau von 34,6 % der Umsatzerlöse im dritten Quartal 2022 im Vergleich zum dritten Quartal 2021, trotz gewisser inflationsbedingter Preissteigerungen für Zutaten. Einen Anstieg verzeichneten die Vertriebskosten im dritten Quartal 2022, welche um 2,1 Prozentpunkte der Umsatzerlöse angestiegen sind. Ursächlich hierfür sind vor allem die kontinuierlichen Produktivitätssteigerungen in der Produktion, trotz deutlicher Inflationstendenzen in den meisten Kategorien.

Marketingausgaben (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) stiegen prozentual im Verhältnis zum Umsatz in diesem Berichtszeitraum um 3,0 Prozentpunkte auf 17,8 %, verglichen mit 14,8 % im Vorjahreszeitraum. Der Anstieg ist teilweise auf eine Normalisierung der Ausgaben für Marketingzwecke im dritten Quartal 2022 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres zurückzuführen, welcher noch wesentlich durch Auswirkungen von COVID-19 beeinflusst war. Darüber hinaus ist dies auch das Ergebnis etwas höherer Kundengewinnungskosten, die auf ein unsicheres makroökonomisches Umfeld zurückzuführen sind, aber auch eines höheren relativen Anteils von Factor75-Kunden in den USA, die einen über dem Gruppendurchschnitt liegenden durchschnittlichen Bestellwert aber auch höhere Kundengewinnungskosten haben.

Die allgemeinen Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen (einschließlich Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) erhöhten sich von 4,3 % des Umsatzes im dritten Quartal 2021 auf 6,1 % des Umsatzes im dritten Quartal 2022. In absoluten Zahlen sind die Kosten von EUR 61,0 Mio. im dritten Quartal 2021 auf EUR 112,6 Mio. im aktuellen Quartal 2022 angestiegen. Die allgemeinen Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) haben sich im Verhältnis zu den Umsatzerlösen von 4,1 % im dritten Quartal 2021 auf 5,5 % im dritten Quartal 2022 erhöht. Ausschlaggebend für diese Entwicklung ist der weitere Ausbau von Schlüsselfunktionen, insbesondere unserer Technik- und Datenteams sowie anderer zentraler Funktionen.

Der Konzern weist im dritten Quartal 2022 ein EBIT in Höhe von EUR 1,2 Mio., was einer positiven Marge von 0,1 % entspricht, verglichen mit einer positiven Marge von 2,9 % im dritten Quartal 2021. Dies ist auf die oben beschriebenen Faktoren zurückzuführen.

Sondereffekte im dritten Quartal 2022 beziehen sich hauptsächlich auf die Reorganisationsinitiativen in den USA sowie die akquisitionsbezogenen Management-Earnout-Programme bei Factor75 und YouFoodz.

Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen belaufen sich im dritten Quartal 2022 auf EUR 19,6 Mio., verglichen mit EUR 8,9 Mio. im Vorjahreszeitraum. Der Anstieg ist in erster Linie (i) auf eine Änderung des Programms während des ersten Quartals 2022 zurückzuführen, die zur Verbuchung von Ausgaben nach einem gestaffelten Erdienungszeitplan im Vergleich zum linearen Erdienungszeitplan führt, der für die in den Vorjahren gewährten Programme noch immer verwendet wird, sowie (ii) auf eine höhere Anzahl von Teilnehmern an dem Programm.

Das AEBITDA beträgt EUR 71,8 Mio., was einer positiven Marge von 3,9 % entspricht, verglichen mit dem AEBITDA von EUR 79,8 Mio. im dritten Quartal 2021.

Das AEBIT beträgt EUR 27,2 Mio., was einer positiven Marge von 1,5 % entspricht, verglichen mit dem AEBIT von EUR 54,3 Mio. im dritten Quartal 2021.

Ertragslage des Segments USA

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	Verände- rung	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021	Verände- rung
Umsatzerlöse (gesamt)	1.151,3	791,4	45,5 %	3.424,5	2.444,3	40,1 %
Umsatzerlöse (extern)	1.146,5	789,3	45,3 %	3.412,6	2.438,7	39,9 %
Beschaffungskosten	(368,3)	(241,6)	52,5 %	(1.063,6)	(728,7)	46,0 %
% der Umsatzerlöse	(32,0 %)	(30,5 %)	(1,5 pp)	(31,1 %)	(29,8 %)	(1,2 pp)
Vertriebskosten	(495,9)	(374,7)	32,4 %	(1.469,0)	(1.085,6)	35,3 %
% der Umsatzerlöse	(43,1 %)	(47,3 %)	4,3 pp	(42,9 %)	(44,4 %)	1,5 pp
Deckungsbeitrag	287,1	175,1	63,9 %	891,9	630,0	41,6 %
% der Umsatzerlöse	24,9 %	22,1 %	2,8 pp	26,0 %	25,8 %	0,3 pp
Deckungsbeitrag*	292,9	178,9	63,7 %	908,5	639,1	42,2 %
% der Umsatzerlöse	25,4 %	22,6 %	2,8 pp	26,5 %	26,1 %	0,4 pp
Marketingkosten	(205,0)	(122,2)	67,8 %	(598,8)	(377,0)	58,8 %
% der Umsatzerlöse	(17,8 %)	(15,4 %)	(2,4 pp)	(17,5 %)	(15,4 %)	(2,1 pp)
Marketingkosten*	(203,5)	(122,0)	66,8 %	(594,1)	(376,7)	57,7 %
% der Umsatzerlöse	(17,7 %)	(15,4 %)	(2,3 pp)	(17,3 %)	(15,4 %)	(1,9 pp)
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige Erlöse und Aufwendungen	(71,8)	(47,0)	52,8 %	(222,1)	(190,1)	16,9 %
% der Umsatzerlöse	(6,2 %)	(5,9 %)	(0,3 pp)	(6,5 %)	(7,8 %)	1,3 pp
Davon Holdingkosten	(29,9)	(22,3)	34,2 %	(110,2)	(120,8)	(8,8 %)
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige Erlöse und Aufwendungen* (ohne Holdingkosten)	(38,8)	(24,2)	60,3 %	(103,5)	(68,6)	50,9 %
% der Umsatzerlöse	(3,4 %)	(3,1 %)	(0,3 pp)	(3,0 %)	(2,8 %)	(0,2 pp)
EBIT	10,2	5,9	73,0 %	70,9	62,9	12,8 %
% der Umsatzerlöse	0,9 %	0,7 %	0,1 pp	2,1 %	2,6 %	(0,5 pp)
EBIT (ohne Holdingkosten)	40,1	28,2	42,2 %	181,1	183,7	(1,4 %)
% der Umsatzerlöse	3,5 %	3,6 %	(0,1 pp)	5,3 %	7,5 %	(2,2 pp)
Abschreibung	20,8	13,0	59,9 %	50,1	33,0	51,9 %
EBITDA (ohne Holdingkosten)	60,9	41,2	47,8 %	231,2	216,7	6,7 %
% der Umsatzerlöse	5,3 %	5,2 %	0,1 pp	6,8 %	8,9 %	(2,1 pp)
Sondereffekte	4,3	2,9	50,3 %	10,3	5,6	83,6 %
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	10,5	4,6	129,9 %	29,7	10,1	194,9 %
AEBITDA	75,7	48,7	55,4 %	271,2	232,4	16,7 %
% der Umsatzerlöse	6,6 %	6,2 %	0,4 pp	7,9 %	9,5 %	(1,6 pp)
AEBIT	54,9	35,7	53,8 %	221,1	199,4	10,9 %
% der Umsatzerlöse	4,8 %	4,5 %	0,3 pp	6,5 %	8,2 %	(1,7 pp)

*Ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen.

Die externen Umsatzerlöse des Segments USA stiegen um 45,3 % von EUR 789,3 Mio. im dritten Quartal 2021 auf EUR 1.146,5 Mio. im dritten Quartal 2022. Auf Basis konstanter Wechselkurse entspricht dies einer Wachstumsrate von 24,1 %. Ähnlich zu dem für die Gruppe beschriebenen Trend wurde dies verursacht durch (i) einen Anstieg der Anzahl aktiver Kunden, (ii) eine leichte Zunahme der Bestellungen pro Kunde und (iii) einen Anstieg des durchschnittlichen Bestellwerts, der sich aus einer Zunahme der Mahlzeiten pro Bestellung, einer stärkeren Inanspruchnahme der Zusatzangebote und Premiummahlzeiten sowie Preiserhöhungen ergibt.

Der Deckungsbeitrag im Verhältnis zum Umsatz (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) stieg um sehr starke 2,8 Prozentpunkte auf 25,4 % im dritten Quartal 2022 an, trotz anhaltender inflationärer Trends bei den Lebensmittelpreisen, die die Beschaffungskosten im Verhältnis zu den Einnahmen in die Höhe trieben.

Die Vertriebskosten in Prozent des Umsatzes verbesserten sich um 4,3 Prozentpunkte im dritten Quartal 2022. Diese Entwicklung resultiert aus einer gesteigerten Produktivität in der Produktion, trotz der im Vergleich zum Vorjahr

gestiegenen Produktionslöhne. Die Versandkosten stiegen auf relativer Basis aufgrund höherer Raten und höherer Treibstoffpreise.

Analog zur Entwicklung auf Konzernebene stieg der Anteil der Marketingkosten (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) des Segments USA im Verhältnis zum Umsatz von 15,4 % im dritten Quartal 2021 auf 17,7 % in diesem Quartal, was einem Anstieg um 2,3 Prozentpunkte entspricht.

Die allgemeinen Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen und Holdingkosten) sind im Verhältnis zum Umsatz um 0,3 Prozentpunkte leicht angestiegen auf 3,4 %, verglichen mit 3,1 % im dritten Quartal 2021.

Das EBIT, ohne Holdingkosten, stieg von EUR 28,2 Mio. auf EUR 40,1 Mio. im dritten Quartal 2022, was einer positiven Marge von 3,5 % entspricht, verglichen mit einer positiven Marge von 3,6 % im dritten Quartal 2021. Dies ist auf die oben beschriebenen Faktoren zurückzuführen.

Das AEBITDA im dritten Quartal 2022 beträgt EUR 75,7 Mio., was einer positiven Marge von 6,6 % entspricht, verglichen mit EUR 48,7 Mio. und einer Marge von 6,2 % im dritten Quartal 2021.

Das AEBIT im dritten Quartal 2022 beträgt EUR 54,9 Mio., was einer positiven Marge von 4,8 % entspricht, verglichen mit EUR 35,7 Mio. und einer Marge von 4,5 % im dritten Quartal 2021.

Ertragslage des Segments International

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep			1. Jan - 30. Sep		
	2022	2021	Veränderung	2022	2021	Veränderung
Umsatzerlöse (gesamt)	721,0	629,1	14,6 %	2.337,2	1.983,0	17,9 %
Umsatzerlöse (extern)	713,7	626,1	14,0 %	2.319,9	1.974,3	17,5 %
Beschaffungskosten	(276,2)	(248,1)	11,3 %	(914,6)	(780,7)	17,2 %
% der Umsatzerlöse	(38,3 %)	(39,4 %)	1,1 pp	(39,1 %)	(39,4 %)	0,2 pp
Vertriebskosten	(272,5)	(237,7)	14,6 %	(869,4)	(700,6)	24,1 %
% der Umsatzerlöse	(37,8 %)	(37,8 %)	0,0 pp	(37,2 %)	(35,3 %)	(1,9 pp)
Deckungsbeitrag	172,3	143,3	20,3 %	553,1	501,8	10,2 %
% der Umsatzerlöse	23,9 %	22,8 %	1,1 pp	23,7 %	25,3 %	(1,6 pp)
Deckungsbeitrag *	173,3	144,0	20,4 %	556,0	503,4	10,4 %
% der Umsatzerlöse	24,0 %	22,9 %	1,2 pp	23,8 %	25,4 %	(1,6 pp)
Marketingkosten	(127,2)	(84,2)	51,2 %	(373,8)	(257,6)	45,1 %
% der Umsatzerlöse	(17,6 %)	(13,4 %)	(4,3 pp)	(16,0 %)	(13,0 %)	(3,0 pp)
Marketingkosten *	(126,7)	(84,1)	50,7 %	(372,4)	(257,7)	44,5 %
% der Umsatzerlöse	(17,6 %)	(13,4 %)	(4,2 pp)	(15,9 %)	(13,0 %)	(2,9 pp)
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige Erlöse und Aufwendungen	(58,2)	(46,7)	24,6 %	(169,1)	(167,6)	0,9 %
% der Umsatzerlöse	(8,1 %)	(7,4 %)	(0,7 pp)	(7,2 %)	(8,5 %)	1,2 pp
Davon Holdingkosten	(21,4)	(27,7)	(22,8 %)	(68,1)	(114,8)	(40,7 %)
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige Erlöse und Aufwendungen (ohne Holdingkosten)*	(35,7)	(18,7)	91,4 %	(97,7)	(52,1)	87,5 %
% der Umsatzerlöse	(5,0 %)	(3,0 %)	(2,0 pp)	(4,2 %)	(2,6 %)	(1,6 pp)
EBIT	(13,1)	12,4	(205,2 %)	10,2	76,6	(86,7 %)
% der Umsatzerlöse	(1,8 %)	2,0 %	(3,8 pp)	0,4 %	3,9 %	(3,4 pp)
EBIT (ohne Holdingkosten)	8,3	40,1	(79,2 %)	78,3	191,4	(59,1 %)
% der Umsatzerlöse	1,2 %	6,4 %	(5,2 pp)	3,4 %	9,7 %	(6,3 pp)
Abschreibungen	19,4	10,4	87,0 %	52,2	28,0	86,5 %
EBITDA (ohne Holdingkosten)	27,7	50,5	(45,1 %)	130,5	219,4	(40,5 %)
% der Umsatzerlöse	3,8 %	8,0 %	(4,2 pp)	5,6 %	11,1 %	(5,5 pp)
Sondereffekte	1,4	0,7	(105,0 %)	3,6	1,7	112,7 %
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	2,6	1,1	(129,2 %)	7,6	2,2	236,9 %
AEBITDA	31,7	52,3	(39,3 %)	141,7	223,3	(36,5 %)
% der Umsatzerlöse	4,4 %	8,3 %	(3,9 pp)	6,1 %	11,3 %	(5,2 pp)
AEBIT	12,3	41,9	(70,6 %)	89,5	195,3	(54,2 %)
% der Umsatzerlöse	1,7 %	6,7 %	(5,0 pp)	3,8 %	9,8 %	(6,0 pp)

*Ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen.

Die externen Umsatzerlöse des Segments International stiegen um 14,0 % von EUR 626,1 Mio. im dritten Quartal 2021 auf EUR 713,7 Mio. im dritten Quartal 2022. Auf währungsbereinigter Basis entspricht dies einer Wachstumsrate von 10,2 %. Dieser Anstieg ist hauptsächlich zurückzuführen auf (i) einen Anstieg der aktiven Kunden um 11,0 % auf 3,84 Mio. im dritten Quartal 2022, was zu einer um 3,7 % höheren Anzahl von Bestellungen führte, und (ii) einen Anstieg des durchschnittlichen Bestellwerts um 8,4 %, verglichen mit dem dritten Quartal 2021.

Der Deckungsbeitrag (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) des Segments International im Verhältnis zu den Umsatzerlösen verminderte sich im dritten Quartal 2022 um 1,2 Prozentpunkte von 22,9 % im dritten Quartal 2021 auf 24,0 % im dritten Quartal 2022. Dies ist hauptsächlich auf die zuvor beschriebenen Faktoren auf Konzernebene zurückzuführen. Die Beschaffungskosten im Verhältnis zum Umsatz haben sich um 1,1 Prozentpunkte im dritten Quartal 2022 im Vergleich zu derselben Periode des Vorjahres erhöht. Dies war das Ergebnis einer anhaltenden Fokussierung auf Effizienz, bestimmter geografischer Mixeffekte innerhalb des Segments International und ausgewählter Preiserhöhungen vor dem Hintergrund einer erhöhten Preisinflation bei den Zutaten in allen Regionen. Die Vertriebskosten als Prozentsatz des Umsatzes blieben stabil im dritten Quartal 2022 im Vergleich zum dritten Quartal

2021, verursacht dadurch, dass die Effizienzsteigerungen in der Produktion, durch die allgemeinen Inflationseffekte ausgeglichen wurden.

Marketingkosten (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen) im Verhältnis zum Umsatz sind aufgrund der auf Konzernebene beschriebenen Faktoren und des Anlaufs neuer geografischer Gebiete und Marken von 13,4 % im dritten Quartal 2021 auf 17,6 % im dritten Quartal 2022 gestiegen.

Die allgemeinen Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen (ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen und Holdingkosten) sind im Verhältnis zum Umsatz von 3,0 % im dritten Quartal 2021 auf 5,0 % im aktuellen Quartal angestiegen.

Das EBIT, ohne Holdingkosten, beträgt im dritten Quartal 2022 EUR 8,3 Mio., was einer positiven Marge von 1,2 % entspricht, verglichen mit einer Marge von 6,4 % im dritten Quartal 2021. Dies ist auf die oben beschriebenen Faktoren zurückzuführen.

Das AEBITDA beträgt EUR 31,7 Mio., was einer Marge von 4,4 % entspricht, verglichen mit einer Marge im dritten Quartal 2021 von 8,3 %.

Das AEBIT beträgt EUR 12,3 Mio., was einer positiven Marge von 1,7 % entspricht, verglichen mit einer Marge von 6,7 % im dritten Quartal 2021.

Anteilsbasierte Vergütungen

Der Konzern hat seinen Mitarbeitern anteilsbasierte Vergütungen gewährt, bei denen Direktoren und Mitarbeiter als Gegenleistung für ihre Arbeitsleistung Eigenkapitalinstrumente erhalten. Im Jahr 2022 wurde das anteilsbasierte Vergütungsprogramm für Gewährungen an Mitarbeiter (mit Ausnahme des Vorstands) dahingehend geändert, dass (i) den Begünstigten mehr Flexibilität bei der Wahl zwischen RSUs (Restricted Stock Units) und VSOPs (Virtuelle Aktienoptionen) eingeräumt wurde und (ii) der Erdienungszeitraum für beide Programme auf vierteljährlich über drei Jahre angeglichen wurde (iii) beide Programme nach dem Erdienungszeitraum ausgeübt werden können.

Alle anderen Bilanzierungsgrundsätze und Annahmen sind unverändert zur Vorperiode, hinsichtlich der Rechnungslegungsmethoden verweisen wir auf unseren Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2021.

Der Segmentaufwand ist in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt:

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep		1. Jan - 30. Sep	
	2022	2021	2022	2021
USA	10,5	4,6	29,7	10,1
International	2,6	1,1	7,6	2,2
Holding	6,6	3,2	19,4	4,3
Summe	19,6	8,9	56,6	16,6

Die Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen sind im Vergleich zum dritten Quartal 2021 gestiegen. Der Anstieg ist auf eine Reihe von Faktoren zurückzuführen, unter anderem darauf, dass die ab 2022 gewährten Programme nach einem gestaffelten Erdienungszeitplan bilanziert werden, was aus buchhalterischer Sicht die Realisierung der damit verbundenen Aufwendungen im Vergleich zum linearen Erdienungszeitplan anfangs stärker belastet. Diese Änderung der Methodik ist das Ergebnis der oben erläuterten Änderungen des Programms. Für die in den Vorjahren gewährten Programme gilt weiterhin ein linearer Erdienungszeitplan. Weitere Gründe für den Anstieg der IFRS2-Ausgaben sind: (i) eine allgemein höhere Anzahl von Programmteilnehmern und (ii) eine etwas höhere durchschnittliche Zuwendung pro Begünstigtem.

Eine Zusammensetzung der ausübbar und nicht ausübbar Aktienzuteilungen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt:

Mitarbeiter Incentive Plan	Optionen	RSU	Summe
Ausübbar (in Mio.)	7,5	0,1	7,6
WAEP - ausübbar (in EUR)	15,22	—	14,95
Nicht ausübbar (in Mio.)	3,1	1,3	4,4
WAEP - nicht ausübbar (in EUR)	44,78	—	31,39
Ausstehend (in Mio.)	10,6	1,5	12,1
WAEP (in EUR)	23,83	—	20,96

Vom EBIT zum AEBITDA

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	Verände- rung	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021	Verände- rung
EBIT	1,2	41,4	(97,0 %)	131,7	306,4	(57,0 %)
Abschreibung	44,6	25,5		113,1	65,9	
EBITDA	45,8	67,0	(31,6 %)	244,8	372,3	(34,2 %)
Sondereffekte	6,4	4,0		15,7	7,8	
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	19,6	8,9		56,6	16,6	
AEBITDA	71,8	79,8	(10,0 %)	317,1	396,8	(20,1 %)
AEBITDA-Marge	3,9 %	5,6 %	(1,8 pp)	5,5 %	9,0 %	(3,5 pp)
AEBIT	27,2	54,3	(49,9 %)	204,0	330,9	(38,3 %)
AEBIT-Marge	1,5 %	3,8 %	(2,4 pp)	3,6 %	7,5 %	(3,9 pp)

Finanzlage des Konzerns

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021
Finanzmittelfonds am Anfang der Berichtsperiode	642,2	933,4	827,1	729,0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	88,1	85,2	265,2	396,3
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(122,8)	(57,5)	(337,3)	(124,5)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(15,3)	(8,5)	(183,5)	(59,2)
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	11,5	2,5	32,2	13,5
Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode	603,7	955,1	603,7	955,1

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt im dritten Quartal 2022 EUR 88,1 Mio. gegenüber EUR 85,2 Mio. im dritten Quartal 2021. Dies ist hauptsächlich zurückzuführen auf (i) das Periodenergebnis, und (ii) den positiven Zufluss aus der Veränderung des Nettoumlaufvermögens in Höhe von EUR 65,1 Mio.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit entspricht einem Mittelabfluss in Höhe von EUR 122,8 Mio. im dritten Quartal 2022. Der Mittelabfluss erhöhte sich vor allem wegen höherer Investitionen in das Sachanlagevermögen von EUR 112,0 Mio. aufgrund der anhaltenden Kapazitätsoptimierung, einschließlich des Ausbaus der Anlagen für Fertigerichte und Investitionen in die Automatisierung. Die wichtigsten Märkte für diese Investitionen im dritten Quartal 2022 waren die USA, Deutschland, Kanada und das Vereinigte Königreich.

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit im dritten Quartal 2022 entspricht einem Mittelabfluss in Höhe von EUR 15,3 Mio. und beinhaltet im Wesentlichen Leasingzahlungen (gemäß IFRS 16) in Höhe von EUR 15,2 Mio.

Der Free Cashflow des Konzerns stellt sich wie folgt dar:

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	88,1	85,2	265,2	396,3
Investitionen in Anlagevermögen	(125,2)	(58,7)	(311,9)	(129,2)
Tilgung von Mietverbindlichkeiten ohne Zins (IFRS 16)	(15,2)	(8,8)	(40,0)	(16,9)
Free Cashflow am Ende der Berichtsperiode	(52,3)	17,7	(86,7)	250,2

HelloFresh hat weiterhin einen hohen Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten von EUR 603,7 Mio. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über eine revolvingende Kreditfazilität in Höhe von EUR 400,0 Mio., die am Ende des dritten Quartals 2022 in Höhe von EUR 369,3 Mio. zur Verfügung steht.

Ausblick

Das Unternehmen hält an seinem am 20. Juli 2022 gegebenen Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 fest: ein Umsatzwachstum auf währungsbereinigter Basis zwischen 18 % und 23 % und ein bereinigtes EBITDA ("AEBITDA") von EUR 460 Mio. bis EUR 530 Mio.

Ereignisse nach der Berichtsperiode

Nach dem Ende des Berichtszeitraums sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten.

Berlin, den 27. Oktober 2022

Dominik Richter
Chief Executive
Officer

Thomas Griesel
Chief Executive
Officer
International

Christian Gärtner
Chief Financial
Officer

Edward Boyes
Chief Commercial
Officer

Konzernbilanz

zum 30. September 2022

In EUR Mio.	30. Sep. 2022	31. Dez. 2021
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	1.088,6	618,6
Immaterielle Vermögensgegenstände	107,5	82,6
Geschäfts- oder Firmenwert	304,9	274,1
Anteile an assoziierten Unternehmen	0,0	0,0
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	30,3	27,0
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	0,2	0,4
Latente Ertragsteueransprüche	61,5	52,8
Summe langfristiger Vermögenswerte	1.593,0	1.055,5
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	272,7	220,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17,4	21,4
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	10,8	11,3
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	106,7	72,9
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	603,7	827,1
Summe kurzfristige Vermögenswerte	1.011,3	1.153,1
Bilanzsumme	2.604,3	2.208,6

Konzernbilanz (fortgesetzt)

zum 30. September 2022

In EUR Mio.	30. Sep. 2022	31. Dez. 2021
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	171,8	173,9
Eigene Aktien	(124,1)	(1,3)
Kapitalrücklage	470,0	472,8
Sonstige Rücklagen	122,9	82,1
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	291,5	199,1
Sonstiges Ergebnis	25,2	(30,9)
Auf die Anteilseigner der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital	957,3	895,7
Nicht beherrschende Anteile	(0,3)	0,9
Summe Eigenkapital	957,0	896,6
Langfristige Schulden		
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	436,4	304,3
Latente Steuerverbindlichkeiten	22,1	16,1
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	159,4	155,2
Langfristige Rückstellungen	13,0	10,2
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	0,9	0,9
Summe langfristige Schulden	631,8	486,7
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	592,7	440,7
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	114,5	91,7
Rückstellungen	32,8	26,2
Erlösabgrenzungen	141,4	103,7
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	29,2	82,8
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	104,9	80,2
Summe kurzfristige Schulden	1.015,5	825,3
Bilanzsumme	2.604,3	2.208,6

Konzerngesamtergebnisrechnung

für den Berichtszeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. September 2022

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep		1. Jan - 30. Sep	
	2022	2021	2022	2021
Umsatzerlöse	1.860,2	1.415,5	5.732,7	4.413,4
Beschaffungskosten	(644,5)	(489,8)	(1.978,1)	(1.509,8)
Vertriebskosten	(768,0)	(613,8)	(2.337,5)	(1.790,4)
Marketingkosten	(333,8)	(209,5)	(980,7)	(640,9)
Allgemeine Verwaltungskosten	(99,2)	(56,2)	(272,9)	(148,8)
Sonstige betriebliche Erträge	2,0	2,3	9,5	7,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(15,5)	(7,1)	(41,3)	(24,2)
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	1,2	41,4	131,7	306,4
Ergebnis aus Investitionen in assoziierte Unternehmen	—	(1,1)	—	(2,9)
Zinserträge	0,9	0,2	1,2	0,4
Zinsaufwendungen	(7,0)	(5,1)	(17,5)	(14,2)
Sonstige Finanzerträge	23,1	3,9	53,9	14,5
Sonstige Finanzaufwendungen	(3,3)	(3,3)	(7,8)	(6,4)
Ergebnis vor Ertragsteuern	15,0	36,0	161,5	297,8
Aufwendungen aus Ertragssteuern	(12,9)	(12,9)	(69,9)	(89,2)
Periodenergebnis	2,1	23,1	91,6	208,6
Davon entfallen auf:				
Anteilseigner der Muttergesellschaft	2,6	23,1	92,8	208,5
Nicht beherrschende Anteile	(0,5)	0,0	(1,2)	0,1
Sonstiges Ergebnis:				
Posten, die in Folgeperioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht werden können				
Währungsdifferenzen aus Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe	—	(0,2)	—	(3,5)
Währungsdifferenzen aus der Umrechnung in die Darstellungswährung	14,8	2,6	33,5	9,5
Neubewertung für Put-Optionen für nicht-beherrschende Teile	2,8	(4,3)	22,1	(11,7)
Sonstiges Ergebnis	17,6	(1,9)	55,6	(5,7)
Gesamtergebnis	19,7	21,3	147,2	202,9
Vom Gesamtergebnis entfallen auf:				
Anteilseigner der Muttergesellschaft	20,2	21,3	148,4	202,7
Nicht beherrschende Anteile	(0,5)	0,0	(1,2)	0,2
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,01	0,13	0,53	1,20
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,02	0,13	0,53	1,15

Konzernkapitalflussrechnung

für den Berichtszeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. September 2022

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep		1. Jan - 30. Sep	
	2022	2021	2022	2021
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit				
Periodenergebnis	2,1	23,1	91,6	208,6
Anpassung für:				
Ergebnis aus Investitionen in assoziierte Unternehmen	—	1,1	—	2,9
Zinsaufwendungen	7,0	5,1	17,5	14,2
Zinserträge	(0,9)	(0,2)	(1,2)	(0,4)
Finanzerträge	(23,1)	(3,9)	(53,9)	(14,5)
Finanzaufwendungen	3,3	3,3	7,8	6,4
Aufwendungen aus Ertragssteuern	12,9	12,9	69,9	89,2
Gezahlte Ertragsteuern	(13,0)	(10,8)	(118,7)	(58,4)
Abschreibungen auf Sachanlagen	18,2	10,6	47,4	26,1
Abschreibungen auf Nutzungsrechte	20,7	10,7	50,6	27,1
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	5,6	4,2	15,2	12,6
Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Sachanlagen	0,1	(1,3)	—	(1,4)
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütung (mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente)	19,6	8,9	56,6	16,6
Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen	2,4	2,3	3,1	(1,1)
(Abnahme) / Zunahme der Rückstellungen	2,0	4,5	4,2	6,8
Veränderung des Nettoumlaufvermögens aus der laufenden Geschäftstätigkeit				
(Zunahme) / Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3,5	(11,1)	5,0	(7,9)
(Zunahme) / Abnahme der Vorräte	(0,7)	(17,7)	(22,8)	(66,1)
Zunahme / (Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Verbindlichkeiten	34,9	29,1	104,2	149,7
Zunahme / (Abnahme) von Vertragsverbindlichkeiten	26,0	34,6	25,7	25,7
Nettoveränderung der Umsatzsteuerforderungen/- verbindlichkeiten und ähnlicher Steuern	1,4	(7,2)	(4,0)	(3,3)
(Zunahme) / Abnahme der sonstigen finanziellen Vermögenswerte	(0,6)	(4,9)	1,3	(10,5)
(Zunahme) / Abnahme der sonstigen nicht finanziellen Vermögenswerte	(11,0)	(9,1)	(18,8)	(17,4)
Zunahme / (Abnahme) der sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten	(3,0)	0,8	(3,7)	8,4
Zunahme / (Abnahme) der sonstigen nicht finanziellen Verbindlichkeiten	(13,0)	5,2	1,4	(4,7)
Erhaltene Zinsen	0,7	0,1	1,0	0,2
Gezahlte Zinsen	(3,5)	(3,4)	(6,1)	(8,1)
Gezahlte Zinsen - IFRS 16	(3,5)	(1,7)	(8,1)	(4,4)
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	88,1	85,2	265,2	396,3

In EUR Mio.	1. Jul - 30. Sep		1. Jan - 30. Sep	
	2022	2021	2022	2021
Cashflow aus der Investitionstätigkeit				
Erwerb von Tochtergesellschaften abzüglich erworbener Zahlungsmittel	—	—	(24,8)	—
Erwerb von Sachanlagen	(112,0)	(52,9)	(276,4)	(117,5)
Softwareentwicklungskosten	(12,2)	(5,4)	(28,8)	(11,0)
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	(1,0)	(0,4)	(6,7)	(0,7)
Erhaltene Zinsen (IFRS 16)	0,1	0,1	0,2	0,2
Einzahlungen aus Finanzierungsleasingverhältnissen (IFRS 16)	0,4	0,3	1,1	0,9
Transfer von Zahlungsmitteln auf Konten für verfügungsbeschränkte Zahlungsmittel und langfristige Einlagen	(0,3)	(0,2)	(5,2)	(1,2)
Entnahme von Zahlungsmitteln von Konten für verfügungsbeschränkte Zahlungsmittel und langfristige Einlagen	2,2	1,0	3,3	4,8
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	(122,8)	(57,5)	(337,3)	(124,5)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
Rückkauf von Eigenkapitalinstrumenten zur Erfüllung von anteilsbasierten Vergütungen	(0,1)	—	(16,0)	(39,3)
Erlöse aus der Ausgabe von gezeichnetem Kapital	—	0,2	—	0,4
Rückkauf eigener Aktien	—	—	(125,1)	—
Darlehen an verbundene Unternehmen	—	0,1	—	0,1
Rückkauf von Anteilen an Tochtergesellschaften	—	—	(2,4)	(2,0)
Tilgung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	—	—	—	(1,5)
Rückzahlungen aus Leasingverbindlichkeiten unter IFRS 16	(15,2)	(8,8)	(40,0)	(16,9)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	(15,3)	(8,5)	(183,5)	(59,2)
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	11,5	2,5	32,2	13,5
Finanzmittelfonds am Anfang der Berichtsperiode	642,2	933,4	827,1	729,0
Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode	603,7	955,1	603,7	955,1

Segmentberichterstattung

In EUR Mio.	1. Januar - 30. September 2022					
	USA	International	Summe Segmente	Holding	Konsolidierung	Konzern
Umsatzerlöse (gesamt)	3.424,5	2.337,2	5.761,7	402,6	(431,6)	5.732,7
Umsatzerlöse (intern)	11,9	17,3	29,2	402,4	(431,6)	—
Umsatzerlöse (extern)	3.412,6	2.319,9	5.732,5	0,2	—	5.732,7
Deckungsbeitrag *	908,5	556,0	1.464,5	388,8	(415,4)	1.437,9
AEBITDA	271,2	141,7	412,9	(95,8)	—	317,1
Sondereffekte	(10,3)	(3,6)	(13,9)	(1,8)	—	(15,7)
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	(29,7)	(7,6)	(37,3)	(19,3)	—	(56,6)
EBITDA (ohne Holdingkosten)	231,2	130,5	361,7	(116,9)	—	244,8
Abschreibungen	(50,1)	(52,2)	(102,3)	(10,8)	—	(113,1)
EBIT (ohne Holdingkosten)	181,1	78,3	259,4	(127,7)	—	131,7
Holdingkosten	(110,2)	(68,1)	(178,3)	179,2	(0,9)	—
EBIT	70,9	10,2	81,1	51,5	(0,9)	131,7
Ergebnis aus Investitionen in Beteiligungsunternehmen	—	—	—	—	—	—
Zinserträge	0,7	0,2	0,9	0,3	—	1,2
Zinsaufwendungen	(6,4)	(4,1)	(10,5)	(7,0)	—	(17,5)
sonstige Finanzerträge (ohne Intercompany Dividenden)	39,2	4,2	43,4	15,0	(4,5)	53,9
sonstige Finanzaufwendungen	(3,7)	(7,1)	(10,8)	(2,4)	5,4	(7,8)
Aufwendungen aus Ertragssteuern	(28,3)	(17,1)	(45,4)	(24,5)	—	(69,9)
Periodenergebnis	72,4	(13,7)	58,7	32,9	—	91,6

*Ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen.

In EUR Mio.	1. Januar - 30. September 2021					
	USA	International	Summe Segmente	Holding	Konsolidierung	Konzern
Umsatzerlöse (gesamt)	2.444,3	1.983,0	4.427,3	378,1	(391,9)	4.413,4
Umsatzerlöse (intern)	5,6	8,7	14,3	377,6	(391,9)	—
Umsatzerlöse (extern)	2.438,7	1.974,3	4.413,0	0,4	—	4.413,4
Deckungsbeitrag *	639,1	503,4	1.142,6	369,7	(384,3)	1.128,0
AEBITDA	232,4	223,3	455,7	(59,0)	—	396,8
Sondereffekte	(5,6)	(1,7)	(7,3)	(0,5)	—	(7,8)
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	(10,1)	(2,2)	(12,3)	(4,3)	—	(16,6)
EBITDA (ohne Holdingkosten)	216,7	219,4	436,1	(63,8)	—	372,3
Abschreibungen	(33,0)	(28,0)	(61,0)	(4,9)	—	(65,9)
EBIT (ohne Holdingkosten)	183,7	191,4	375,1	(68,7)	—	306,4
Holdingkosten	(120,8)	(114,8)	(235,6)	235,6	—	—
EBIT	62,9	76,6	139,5	166,9	—	306,4
Ergebnis aus Investitionen in Beteiligungsunternehmen	—	—	—	(2,9)	—	(2,9)
Zinserträge	0,2	0,1	0,3	0,1	—	0,4
Zinsaufwendungen	(5,4)	(2,1)	(7,4)	(6,8)	—	(14,2)
sonstige Finanzerträge (ohne Intercompany Dividenden)	3,1	3,3	6,4	10,7	(2,6)	14,5
sonstige Finanzaufwendungen	(3,2)	(2,7)	(5,9)	(3,1)	2,6	(6,4)
Aufwendungen aus Ertragssteuern	(12,6)	(14,7)	(27,3)	(61,9)	—	(89,2)
Periodenergebnis	45,0	60,5	105,5	103,1	—	208,6

*Ohne Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen.

Ergebnis je Aktie

Die Gruppe weist ein unverwässertes und ein verwässertes Ergebnis je Aktie aus.

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie berechnet sich wie folgt:

	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021
Den Stammaktionären der HelloFresh SE zustehendes Periodenergebnis (in EUR Mio.)	2,1	23,2	91,6	208,6
Gewichteter Durchschnitt der Stammaktien (in Mio.)	171,5	173,6	171,7	173,6
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,01	0,13	0,53	1,20

Das verwässerte Ergebnis je Aktie berechnet sich wie folgt:

	1. Jul - 30. Sep 2022	1. Jul - 30. Sep 2021	1. Jan - 30. Sep 2022	1. Jan - 30. Sep 2021
Den Stammaktionären der HelloFresh SE zustehendes Periodenergebnis nach Verwässerung (in EUR Mio.)	3,3	24,3	95,3	212,1
Gewichteter Durchschnitt der verwässerten Stammaktien (in Mio.)	179,3	183,9	179,4	184,0
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,02	0,13	0,53	1,15

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie ermittelt sich aus dem Periodenergebnis, das den Stammaktionären der HelloFresh SE zusteht, dividiert durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Stammaktien.

Das verwässerte Ergebnis je Aktie ermittelt sich aus dem Periodenergebnis, das den Stammaktionären der HelloFresh SE zusteht, korrigiert um die Nachsteuerbeträge der Zinsen aus der Wandelschuldverschreibung dividiert durch die gewichtete Anzahl der verwässerten Stammaktien. Der Verwässerungseffekt resultiert aus den ausstehenden Aktienzuteilungen der Aktienoptionsprogramme VSOP und RSU, Call Optionen sowie der ausgegebenen Wandelschuldverschreibung des Konzerns.

Glossar

Aktive Kunden

Aktive Kunden ist definiert als die Anzahl von eindeutig identifizierten Kunden, die in den vergangenen drei Monaten ab dem Ende der entsprechenden Periode mindestens eine Box erhalten haben (einschließlich Neukunden, Testkunden, Kunden, die eine preisreduzierte Box erhalten haben und Kunden, die in der betreffenden Periode eine Bestellung aufgegeben haben, jedoch vor dem Ende der Periode ihre Bestellungen eingestellt und ihre Registrierung bei uns gelöscht haben).

Anzahl der Mahlzeiten

Die Anzahl der Mahlzeiten ist definiert als Anzahl der einzelnen Rezepte, die innerhalb der entsprechenden Periode ausgeliefert wurden.

Bereinigtes EBIT

Wir definieren das bereinigte EBIT als EBIT vor Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen, Holdingkosten und sonstigen nicht-operativen Einmaleffekten („Sondereffekte“).

Bereinigtes EBITDA

Wir definieren das bereinigte EBITDA als EBITDA vor Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen, Holdingkosten und sonstigen nicht-operativen Einmaleffekten („Sondereffekte“).

Beschaffungskosten

Die Beschaffungskosten setzen sich aus dem Kaufpreis von Zutaten, der an die Lieferanten gezahlt wird, den Gehältern der Mitarbeiter in der Beschaffung und den Versandkosten für eingehende Waren zusammen.

Bestellungen pro Kunde (Durchschnittliche Bestellrate)

Bestellungen pro Kunde berechnet sich aus der Anzahl der Bestellungen dividiert durch aktive Kunden im jeweiligen Quartal.

Corporate Responsibility

Corporate Responsibility (CR, Unternehmensverantwortung) ist ein Ansatz, bei dem ein Unternehmen Verantwortung für die sozialen und umweltbezogenen Auswirkungen übernimmt, die seine Geschäftstätigkeit hat. Ziel der Corporate Responsibility ist es, einen nachhaltigen Wert für Anteilseigner, andere Interessengruppen und die Gesellschaft zu schaffen, indem die Möglichkeiten genutzt werden, die mit wirtschaftlichen, umweltbezogenen und sozialen Entwicklungen einhergehen.

Deckungsbeitrag (Contribution-Marge)

Der Deckungsbeitrag ist definiert als Umsatz abzüglich der direkten Umsatzkosten und der entsprechenden Lieferkosten.

Durchschnittlicher Bestellwert

Der durchschnittliche Bestellwert wird berechnet als Gesamtumsatz geteilt durch die Anzahl der Bestellungen in derselben Periode.

EBIT

EBIT bezeichnet das Ergebnis vor Zinsen und Steuern.

EBIT Marge

Die EBIT-Marge ist das EBIT in Prozent der Umsatzerlöse.

EBITDA

EBITDA bezeichnet das EBIT vor Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

EBITDA Marge

Die EBITDA-Marge ist das EBITDA in Prozent der Umsatzerlöse.

Free Cashflow

Der Free Cashflow bezeichnet den Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit abzüglich des Cashflows aus der Investitionstätigkeit (ohne Erwerb von Tochtergesellschaften, Investitionen in Termingelder und verfügbungsbeschränkte Zahlungsmittel) sowie abzüglich der Tilgung von Mietverbindlichkeiten ohne Zinsen (IFRS 16).

Holdingkosten

Holdingkosten stellen die Vergütung für die von der Holding erbrachten Leistungen mit einem hohen Mehrwert und die Nutzung der geistigen Eigentumsrechte von HelloFresh dar.

Konstante Wechselkurse

Die Umsatzerlöse für einen bestimmten Monat und den entsprechenden Monat des Vorjahres, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, werden unter Verwendung des durchschnittlichen Wechselkurses für den jeweiligen Monat des Vorjahres für beide Zeiträume in Euro umgerechnet.

Nettoumlaufvermögen

Wir berechnen das Nettoumlaufvermögen als die Summe der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Umsatzsteuern und ähnlichen Steuern abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Vertragsverbindlichkeiten, Umsatzsteuern und ähnlichen Steuern.

Sondereffekte („Special Items“)

Sondereffekte („**Special Items**“) bestehen aus Posten mit einmaligem Charakter, zu denen Aufwendungen für Rechtsberatung und andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit M&A-Transaktionen sowie einmalige Kosten im Zusammenhang mit Reorganisationen und Umstrukturierungen und periodenfremde Aufwendungen gehören.



HELLOFRESH
GROUP

HelloFresh SE
Prinzenstrasse 89
10969 Berlin